



„Astrid Lindgren“

nach einem Buch von Maria Isabel Sánchez Vegara aus der Reihe Little People Big Dreams

Eine Handlungsanleitung aus der Labuka Regional-Atelier-Reihe

geeignet/konzipiert für Kinder zwischen 6 und 8 Jahren

Juni 2022

Überblick

In der Reihe Little People, Big Dreams werden Persönlichkeiten kurz und knapp für Kinder vorgestellt. In dieser Geschichte geht es um Astrid Lindgren. Wir erfahren, was Astrid gerne gemacht hat und wie sie zum Schreiben gekommen ist. Natürlich wird ihre berühmteste Figur Pippi auch vorgestellt.

Weitere Möglichkeiten: auf www.lesezentrum.at gibt es neben diesem Atelier zwei weitere Angebote (DIY-Box und das Atelier "Pippi Langstrumpf zieht in die Villa Kunterbunt ein"). Damit können gleich mehrere Angebote rund um Astrid Lindgren und Pippi Langstrumpf angeboten werden.

Eine weitere Möglichkeit ist dieses Buch als Ausgangsbuch für zum Thema BBO (Berufs- und Bildungsorientierung zu nehmen und weitere Little People Big Dreams Bücher ergänzen. Zusätzlich gibt es am Leesezentrum Steiermark das Medienpaket BBO mit einer Reihe an Büchern und Spielen für alle Altersgruppen.

Im Workshop kommen die Kinder durch das Buch mit der berühmten Kinderbuchautorin in Berührung, erfahren wie diese zum Schreiben gekommen ist und für wen sie ihre Pippi Langstrumpf-Geschichte entworfen hat. Dann wird der Workshop mit einem „Nicht den Boden berühren Parcours“, einem Rätselspiel und durch das gemeinsame Basteln der berühmte Socken/Strümpfe von Pippi besonders bunt. Den musikalischen Abschluss bildet das gemeinsame Singen des Pippi-Lieds. Bewegung kommt zum Schluss mit dem Boogie Woogie auch nicht zu kurz in diesem vielseitigen Workshop.

Rahmenbedingungen

- für Kinder zwischen 6 und 8 Jahren
- evtl. begrenzte Teilnehmer*innenzahl
- genügend Platz für den „Nicht den Boden berühren Parcours“ und die kreative Arbeit
- Zeit: ca. 1,5 Stunden (eine ungefähre Angabe)

Was brauchen wir?

- Buch: „Astrid Lindgren“ aus der Serie Little People Big Dreams, von Maria Isabel Sánchez Vegara, Insel Verlag 2020, ISBN: 978-3-458-17853-8
- Etiketten für den Namen und Stift (damit die Kinder per Namen angesprochen werden können)

Für die Bastelarbeit

- Ausgedruckte Vorlage Schuh (im Anhang)
- Schwarzes Tonpapier
- Tixo
- Plastiksackerl – am einfachsten zum Befüllen wäre die Methode: Plastiksackerl mit einer Nähmaschine absteppen, Nähte abgesteppt in ca. 10 cm lange und 1 cm breite Streifen – alternativ werden kleine längliche Tüten gefaltet und mit Tixo beklebt – vorab schon aus dem Plastiksackerl Streifen schneiden 10 cm lang, 1,5 cm breit.
- Scheren
- Tacker (damit werden die Schuhe mit den Plastiksackerln verbunden)
- Smarties oder andere bunte Süßigkeiten



Für den „Nicht den Boden-berühren-Parcours“:

- Fragekarten (pdf.) ausgedruckt
- Sessel, Polster, Decken, Teppiche oder Tische (wichtig: mögliche Verletzungsgefahren vermeiden – der Kindergruppe angepasst)

Vorbereitungen

- einen Platz zum Vorlesen/Betrachten des Buches herrichten
- Platz zum Basteln festlegen und Bastelutensilien bereitstellen
- Platz um den „Nicht den Boden berühren Parcours“ aufzubauen
- Buch genau anschauen und sich Hinweise für das gemeinsame Betrachten überlegen

Ablauf

Zeit	Inhalt, Aufbau	Methode/Sozialform	Material
5 min	Begrüßung der Kinder, Namen auf ein Etikett schreiben und am T-Shirt anbringen und sie zum Platz führen, an dem vorgelesen wird	Gespräch	Etiketten, Stifte
25 - 30 min	<p>Gespräch mit den Kindern beginnen, dass wir uns heute mit einem Buch beschäftigen, in dem eine ganz besondere Autorin die Hauptperson ist. Sie hat viele Kinderbücher geschrieben, die ihr vermutlich auch kennt. (Was ist eine Autorin – darauf eingehen)</p> <p>Im Gespräch das Buch ins Spiel bringen und Titelseite zeigen, wer ist da zu sehen? Titel vorlesen, Autorin und Illustratorin (was macht die?) nennen.</p> <p>Nach und nach mit den Kindern ins Buch eintauchen, ihnen Fragen stellen, was sie sehen. Ob ihnen etwas Besonderes auffällt usw.? Dazu ist es wichtig, sich im Vorfeld das Buch öfter genau durchzusehen und sich evtl. Impuls-Fragen zu einzelnen Stellen zu überlegen.</p> <p>Unbedingt die Kinder fragen, ob sie sich selbst schon einmal eine Geschichte ausgedacht oder aufgeschrieben haben. Die Kinder auch von ihren Geschichten erzählen lassen – welche Personen kommen in ihren Geschichten vor?</p> <p>Hier können gut BBO-Fragen eingebaut werden: Was wollt ihr werden? Autor*in/Illustrator*in – warum/warum nicht?</p> <p>Überleitung zur Aktivität In dieser Geschichte haben wir vieles über Astrid Lindgren gehört und natürlich auch über Pippi, eine ihrer berühmtesten Figuren. Pippi mag es ganz gern ungewöhnlich. Nun hab ich für euch auch etwas Ungewöhnliches vorbereitet: Einen „Nicht den Boden berühren Parcours“: Wir haben Sessel, Decken, Polster, Teppiche und Tische so angeordnet, dass ihr von einem Start losgeht und über diese Sessel, Decken usw. gehen/klettern müsst. Wer vor dem Ziel angekommen ist, muss noch 2 Rätselfragen zu Pippi lösen, dann kommt ihr ins Ziel. Danach könnt ihr die berühmten Strümpfe von Pippi basteln. (Je nach Gruppengröße kann die Gruppe auch geteilt werden und eine Gruppe beginnt mit dem Parcours, die andere bastelt zuerst!)</p>	<p>Gespräch</p> <p>Dialogisches Erzählen</p>	Buch

<p>10-15 min</p>	<p>Erklärung Aktivität:</p> <p>Ein Parcours wird im Vorfeld bereits aufgebaut: Aus Polster, Sesseln, Tischen, Teppichen etc. wird dazu ein Parcours aufgebaut. Den Start, die Rätsel Station und das Ziel mit den (im pdf enthaltenen) Plakaten (auf A4 ausgedruckt) mit Klebeband kennzeichnen.</p> <p>Je nach Gruppengröße kann die Gruppe auch geteilt werden und eine Gruppe beginnt mit dem Parcours, die andere bastelt zuerst.</p> <p>Wenn es sehr viel Spaß macht, darf der Parcours natürlich noch weitere Runden begangen werden!</p>	<p>besprechen und erklären</p> <p>Rätselfragen (im Anhang) so stellen, dass die eventuelle andere Gruppe sie nicht hört.</p>	<p>Plakate ausgedruckt auf A4 mit Klebeband an der jeweiligen Station fixieren.</p>
<p>ca. 10-15 min</p>	<p>Kreative Phase – Kinder basteln Pippis Schuhe/Strümpfe</p> <p>Die Kinder zum vorbereiteten Basteltisch führen, Bastelanleitung erklären: Schneidet die Schuhe aus und macht aus dem Stück Plastik eine kleine Rolle – diese dann mit Tixo festkleben – helft euch gegenseitig. Nun könnt ihr das Plastikröhrchen mit Smarties füllen, oben und unten mit Tixo zukleben und mit dem Tacker an einem Schuh befestigen. Fertig!</p>	<p>Jedes Kind bastelt die Pippi Schuhe/Strümpfe</p>	<p>Malstation vorbereiten</p>
<p>10 min/</p>	<p>Musik und Tanz</p> <p>Natürlich darf das Pippi Langstrumpf-Lied bei so einem Workshop nicht fehlen – Text im Anhang, auf youtube gibt es auch die Möglichkeit das Lied im Hintergrund zu spielen und mitzusingen oder man kann den Pippi Tonie einbauen.</p> <p>https://www.youtube.com/watch?v=WG6WF1Qmq3c Hier gibt es das Original Titellied/Trailer.</p> <p>https://angerweit.tikon.ch/lieder/folk-skan/pippi-de.pdf Hier gibt es den Liedtext/Noten.</p> <p>Gut passt dazu auch der Boogie Woogie (Text und Lied im Anhang)</p>		<p>Eventuell Gitarre oder Handy/Lautsprecher</p>
<p>Schluss</p>	<p>Danke fürs Dabei-Sein/Verabschiedung.</p>		

Liedtext

1. Erst kommt das rechte Bein herein,
dann kommt das rechte Bein heraus.
Dann kommt das rechte Bein herein,
und dann schütteln wir es aus.

Refrain:

Dann kommt der Boogie Woogie Woogie,
und dann drehen wir uns um,
und alle machen mit.

Boogie Woogie, Boogie Woogie, Boogie Woogie
und alle machen mit.

2. Erst kommt das linke Bein herein,
dann kommt das linke Bein heraus,
dann kommt das linke Bein herein
und dann schütteln wir es aus.

3. Erst kommt der rechte Arm herein ...
4. Erst kommt der linke Arm herein ...
5. Erst kommt das linke Ohr herein ...
6. Erst kommt das rechte Ohr herein ...

Spielanleitung:

Alle Kinder stellen sich im Kreis auf und jedes führt die Bewegungen des Liedtextes aus.
Bei "Boogie-Woogie" werden die Hände in die Hüften gestemmt und mit dem Becken
eine Kreisbewegung gemacht.

Noten



1. Erst kommt das rech - te Bein her - ein, dann kommt das
3. rech - te Bein her - aus, dann kommt das rech - te Bein her - ein, und dann
5. schüt - teln wir es aus. Dann kommt der Boo - gie Woo - gie, Woo - gie und dann
7. dre - hen wir uns um, und al - le mach - en mit. (zwei, drei, vier) Boo - gie
11. Woo - gie, Boo - gie Woo - gie, Boo - gie
15. Woo - gie, und al - le mach - en mit.



Wie heißt das Land, in das Pippi und ihre Freunde reisen?

Tiki-Taka-Land

Taka-Tuki-Land

Taka-Tuka-Land

Was macht Pippi gerade, als sie das erste Mal Tommi und Annika trifft?

Sie geht rückwärts.

Sie läuft auf Händen.

Sie hebt ihr Pferd in die Luft.

Wie heißen Pippis Tiere?

Großer Onkel und Herr Nesensohn

Kleiner Onkel und Herr Nilsson

Großer Onkel und Herr Nelson

Pippi Langstrumpf wurde in Dutzende Sprachen übersetzt. Welchen Namen haben wir erfunden?

In Island heißt sie Pippa Efraimsdottir.

In Island ist unsere Pippi Langstrumpf als Lina Langsokkur bekannt.

In Italien heißt sie Pippi Calzelunghe.

In Finnland heißt sie Peppi Pitkätossu.

Was ist ein Spunk?

Ein Mittel gegen Bauchweh.

Ein von Pippi erfundenes Wort.

Ein großer Hund.

Wie heißen die beiden Bösewichte?

Donner-Kessel und Blom

Donner-Karlsson und Blom

Die beiden Landstreicher Donner-Karlsson und Blom wollen Pippis Goldstücke stehlen, scheitern aber jedes Mal.

Donner-Kerlchen und Blam

Nach Pippis Einmaleins macht zwei mal drei ...

5

4

7

Wie schläft Pippi?

In einer Hängematte im Limonadenbaum.

Mit den Füßen auf dem Kopfkissen und dem Kopf unter der Decke.

In einer großen Schublade.

Welches Pippi-Langstrumpf-Buch gibt es nicht?

Pippi in Taka-Tuka-Land

Pippi Langstrumpf geht an Bord

Pippi bringt die Welt in Ordnung

Wie heißen die besten Freunde von Pippi?

Tommy und Annika

Timmi und Anna

Toni und Anita

Wie sieht Pippis Frühsport aus?

Sie macht 43 Überschläge hintereinander.

Sie macht sieben Minuten lang "Hampelmänner".

Sie stemmt ihr Pferd fünf Mal hintereinander in die Luft.

Was macht Pippis Papa?

Er ist Seeräuberkapitän.

Er ist Dampfschiffahrtskapitän.

Er ist Südseekönig.

Kapitän Efraim Langstrumpf, einst Schrecken der Meere, wurde auf einer Südseeinsel an Land gespült und dann dort König.

Was wächst im Baum in Pippis Garten?

Lakritze
Goldstücke
Limonade

In dem hohlen Kletterbaum wächst Limonade - und donnerstags auch Schokolade

Wie alt ist Pippi in ihrer ersten Geschichte?

Elf Jahre
Neun Jahre
Zehn Jahre

Wie heißen die beiden Dorfpolizisten?

Sang und Klang
Bolle und Wolle
Kling und Klang

Im Buch haben die Polizisten keinen Namen, in der TV-Serie haben sie die Namen Kling und Klang bekommen.

Was soll laut Pippi gegen einfach alles helfen?

Medusin
Tubesin
Parazitin

Wie lautet Pippis vollständiger Name?

Pippilotta Amalia Rollgardina Camilla Efraimstochter Langstrumpf
Pippilotta Viktualia Rollgardina Pfefferminz Efraimstochter Langstrumpf

In der Fernsehserie wurde der Name geändert und Pfefferminz durch Schokominza ersetzt.

Pippilotta Viktoria Erdbeerina Efraimstochter Langstrumpf

Wer oder was brachte Astrid Lindgren auf die Idee zu den Pippi Büchern?

Ihre eigene Kindheit
Ihre Tochter
Das freche Nachbarsmädchen

Warum besitzt Pippi so viel Gold?

Sie hat es von ihrer reichen Oma geerbt.
Sie stiehlt es von reichen Leuten.
Ihr Vater schenkt es ihr.

Die Ganoven Blom und Donner-Karlsson wollen Pippi ihr Gold klauen. Wie reagiert Pippi?

Sie verprügelt sie.
Sie schenkt ihnen Goldstücke.
Sie ruft die Polizei.

In wie viele Sprachen wurde das Buch von Astrid Lindgren übersetzt?

25
45
77

Wer wohnt mit Pippi zusammen in ihrem Haus?

Ihre Eltern
Ein Äffchen und ein Pferd
Ein Kätzchen und ein Hund

Wo wohnt Pippi Langstrumpf?

Haus Farbenfroh
Villa Schwarz-Weiß
Villa Kunterbunt

Wie heißt die Autorin von Pippi Langstrumpf?

Astrid Lindgren
Svenja Nordqvist
Ellis Kaut

Wie kam Pippi Langstrumpf zu ihrem Namen?

Die Autorin hat ihn erfunden.

Die Tochter der Autorin hat ihn erfunden.

Das ist nicht bekannt.

Was möchte Pippi in der Schule lernen?

Plutimikation

Schreiben

Multiplikation

Was passiert an Pippis Geburtstag?

Nur Pippi bekommt die Geschenke.

Pippi beschenkt alle anderen.

Nur Herr Nilsson und Kleiner Onkel bekommen Geschenke.

Wie nennt Pippi Fräulein Prysselius?

Prusseliese

Gewitterziege

Pampelmuse

Wie lautet der Name des Schiffs von Kapitän Efraim Langstrumpf?

Kung Efraim

Hoppetosse

Taka-Tuka (warum hier vier Möglichkeiten?)

Welcher Spruch stammt von Pippi?

Alle Kinder haben Spaß.

Alle Dick und Dünn, werden bei mir satt.

Alle Groß und Klein, lad ich zu mir ein.